

# Zusammenarbeit zwischen Grundschule und Gymnasium



**RAINER-MARIA-RILKE-  
GYMNASIUM** ICKING

Die Zusammenarbeit zwischen den Schulen kann in pädagogischen Situationen oder der Schülerverwaltung hilfreich sein. Beispiele hierfür sind inklusive Maßnahmen oder Angaben in der amtlichen Schulverwaltung. Voraussetzung für die Zusammenarbeit zwischen den Schulen ist die Zustimmung der Erziehungsberechtigten.

Name des Kindes: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Hiermit erteile ich den Vertretern des Rainer-Maria-Rilke-Gymnasiums die Berechtigung, sich bei Rückfragen an die Verwaltung und die Schulleitung der abgebenden Schule meines Kindes zu wenden.

ja

nein

Icking, den \_\_\_\_\_

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten:

\_\_\_\_\_

Damit die Einwilligung wirksam wird, muss diese vollständig ausgefüllt und eigenhändig unterschrieben urschriftlich oder als Fax an die Schule übersandt werden und dieser zugehen. Gleiches gilt für den formlos zu erklärenden Widerruf.